

Severus' Göre

Severus muss vergessen zu verhüten, damit sie leben kann....oder: MSTing #5

Von Anotsu

Kapitel 2: Die McGonagall-Familie - oder: Wer zum Henker ist Minvera?

Anotsu: So, und schon geht es weiter!

Snape: Was heißt hier schon? Ich fühl mich mal wieder, als würde ich hier bereits ewig sitzen. Charlie ist sogar schon eingeschlafen.

Charlie: *schnarch*

Anotsu *Charlie mit dem Besenstiel piekt*: Hier wird nicht rumgesägt wenn ein MSTing ansteht. Und du Lucius...öhm...

Lucius *mit einem Feuerzeug spricht aus dem eine grüne Flamme entspringt*: Ja Schatz....nein Schatz...ja, ich hab dich auch lieb...

Anotsu: Was tust du da?

Lucius: Oh, ich muss Schluss machen Liebling...ja, bis später...schmatz. *Feuerzeug ausschaltet* Was ist denn?

Anotsu: Warum sprichst du mit einem Feuerzeug?

Lucius: Oh das? Die neuste Technik der Zaubererwelt: Mobiles Floh-Netzwerk. Nach dieser deprimierenden zur Schauellung von Severus' offensichtlichem Mangel an Beziehungsfähigkeiten, hatte ich plötzlich den Drang Narcissa anzurufen.

Snape: Ja ja, können wir die Sache mit der gescheiterten Beziehung bitte für den Rest des MSTings ruhen lassen? Danke sehr.

Anotsu: Das wird sich noch zeigen. Also los, mal sehen was nach deinem Versagen als Beziehungspartner so passiert.

Kapitel 1: Die McGonagall Familie

Die McGonagall Familie

Während Severus Snape versuchte die böse Träume fern zu halten, standt Minvera McGonagall auf und zog sich gerade an.

Charlie: Oh bitte lasst McGonagall sich niemals ausziehen

**Natürlich so leise sie kann,
damit das junge Mädchen nebenan weiter schläft. Minvera ging leise nach unten.**

Snape: Was macht McGonagall denn mit jungen Mädchen im Haus?

Anotsu: Kannst du dir das nicht schon denken? In einer Geschichte um deine Tochter...deren Mutter im Prolog ums Leben kommt...?

Snape: Warum sollte meine Tochter bei McGonagall sein?

Charlie: Du glaubst doch nicht im Ernst, dass du das Sorgerecht als Alleinerziehender bekommen würdest?

Lucius: Ich wage ja kaum es zu sagen, aber ich muss Charlie recht geben. Du machst nicht wirklich den besten ersten Eindruck wenn's drum geht dir ein kleines Kind anzuvertrauen...vor allem damals, so als Todesser in einer todesserfeindlichen Gesellschaft.

Snape: Hey! Nur um das mal klar zu stellen: Ich wäre ein GUTER Vater! *zu sich selbst* auf jeden Fall ein besserer als meiner...und mit Sicherheit ein viel toller Vater als diese aufgeblasene Brillenschlange...*schnief*

Sie setzte sich unten in die Küche und wartet auf den Tagespropheten. Die Eule mit der Zeitung flog herrein. "Guten Morgen Zolly." Begrüßte Minvera die kleine Eule.

Faramir: *kommt ins Zimmer gehechtet, und rollt auf dem Fußboden ab und am Sofa vorbei*

Anotsu: Ich hätte zwar nicht gedacht, dass mich in diesem Moment irgendwas von dem Namen „Zolly“ in einer Harry Potter Fanfic ablenken könnte, aber....was zum Teufel war das denn gerade für eine Aktion?

Faramir: Na ja, ich bin lieber mal in der Nähe geblieben wegen dem MSTing...aber ich hab ja keinen anderen Busch als den Entbusch dabei gehabt, und der ist weg....also wollt ich mich nützlich machen und....bin eben selbst durchs Bild gerollt...hat's geholfen?

Anotsu *immer noch extrem verwirrt*: Ähm....ja. Ja. Doch. Es war besser als gar nichts. Es war auf jeden Fall im richtigen Moment. Das Timing hast du schon sehr gut raus. Aber ich glaub du kannst jetzt erstmal heimgehen und dich da mit neuen Büschen ausrüsten. Ich ruf dich einfach wenn ich dich wieder brauche, ja?

Faramir *etwas verlegen aufsteht und sein Wams glättet*: Ähm...ja...ja, ich glaube das ist eine gute Idee. Also dann...bin froh, dass ich helfen konnte. Bis demnächst. *mit stolz erhobenem Haupt wie es sich für den Truchsess von Gondor gehört zur Tür hinausstolzisiert*

Alle: *Faramir immer noch verwirrt hinterherblicken*

Anotsu: Ok...das hat uns doch jetzt alle etwas aus dem Konzept gebracht. Also, wo waren wir?

Charlie: Bei einer Briefeule namens „Zolly“

Snape: Charles, dein Bruder hatte eine Ratte namens Krätze und eine Eule namens Pigwidgeon.

Lucius: Wo sind die guten alten Tiernamen hin, wie Hermes oder Fawkes?

Snape: Und du hattest einen Hauselfen namens Dobby.

Lucius: Aber den hab ICH ihm doch nicht gegeben.

Snape: Du meinst der hieß wirklich von Geburt an so?

Lucius: Weißt du jetzt warum Familien mit Hauselfen der Meinung sind, wir seien eine höhere Rasse?

Anotsu: Ok, einigen wir uns drauf, dass es bestimmt noch dämlichere Namen gibt,

aber es war einfach etwas überraschend und befremdlich ein Wort wie „Zolly“ aus dem Mund von Minerva McGonagall zu hören.

Die Eule gab einen Ton von sich, zur Begrüßung. Dann schaute sie in den Flur. "Hmm die ist noch nicht wach. Tut mir leid Zolly." Doch schon kam Rubinia die Treppe runter gerannt, um ihre Freundin Zolly zu begrüßen.

Charlie: Wo wir gerade bei Namen waren...findet noch jemand hier diesen Namen ein klein bisschen zu....kitschig?

Anotsu: Du meinst so wie in Hollywood Highschool-Filmen die beliebten, blonden High-Society Mädels immer Namen wie Britney, Melody oder Harmony haben? Also Namen, die geradezu nach oberflächlichen, zickigen Schlampen stinken?

Charlie: Nein, eher in die Richtung wie dieser Gestörte, der vor einiger Zeit meine Drachen belästigt hat, seinem Drachen den Namen Saphira gegeben hat....weil sie blau war.

Anotsu: Heißt das, dass Sevs Tochter rot ist? Aber dann müsste sie die Haare ja eher von der Mutter....*Tränen in Sevs Augen glitzern sieht* oh....äh....vergiss es.

Snape: *unauffällig die Augen reib* Ach, ich find den Namen auch zu blumig. Den hat sich doch bestimmt ihre Mutter ausgedacht...

Lucius: Ja, ja, das würd ich an deiner Stelle auch sagen.

Charlie & Snape: *Lucius mustern*

Lucius: Was ist?

Charlie: Wir gehen gerade nur mental die Vornamen deines Stammbaums in beide Richtungen durch...

Snape: Du bist hiermit disqualifiziert jemals wieder die Namensgebung anderer Kinder zu kritisieren.

Lucius: *schmoll* unsere Namen sind sehr traditionsreich!

"Morgen Zolly." sagte sie als sie in die Küche trat.

Anotsu: Die arme Küche. Ich trete höchstens ab und zu in meine Mülltonne, damit mehr reinpasst.

Snape: Und ab und zu aus Versehen mal in einen Hundehaufen.

Charlie: Das kann mir mit den Drachen zum Glück nicht passieren.

Lucius: Wieso? Sind die mittlerweile Stubenrein?

Charlie: Das nicht. Aber was die zurücklassen, kann man einfach nicht übersehen.

"Morgen Mam." "Morgen Schatz."

Charlie: Das ist aber ein sehr strikter Haushalt, wenn die Tochter gezwungen wird die Mutter mit Ma'am anzusprechen. Wir sind hier doch nicht beim Militär!

Lucius: Pah! Wenns nach Bellatrix ginge, würde selbst Rodolphus sie mit Ma'am ansprechen. Sie hält meine und Narcissas Erziehungsmethoden für viel zu lasch, da wir Draco erlauben uns mit „Vater“ und „Mutter“ anzusprechen, und uns dabei sogar in die Augen sehen darf.

Snape: Oh, wenn mein Vater nur gewusst hätte wie ich ihn gerne genannt hätte...

Anotsu: Ich glaube ihr seid hier alle auf dem falschen Dampfer. Ich glaub hier handelt es sich eher um eine lautgetreue Verschriftung des Wortes „Mom“ bzw. „Mum“.

S+C+L: Oooooooooohhhh.....*betretenes Schweigen*

Charlie: Moment...wäre das hier nicht auch ein geeigneter Moment für den Busch? So betretenes Schweigen und so?

Anotsu: Ehrlich gesagt hab ich darüber auch schon nachgedacht, aber ich finde, hier passt etwas anderes viel besser.

Grille: *zirp* *zirp* *zirp*

Lucius: Oh ja das ist schön. Ich bin dafür das nehmen wir für solche Momente.

Zolly flog auf die Schulter von Rubinia um sich streicheleineichten zu hollen.

Charlie: Holly Shit!

Anotsu: Du konntest es nicht lassen, oder?

Gedankenverloren strich Rubinia über das Federkleid ihrer Eulen-Freundin. "Mam musst du bald wieder nach Hogwarts?" Minvera nickte, natürlich musst sie bald wieder hin.

Anotsu: Unter einer Eulen-Freundin stelle ich mir eigentlich einen Tierlieben Menschen mit einem Fable für Eulen vor, und nicht eine Eule...als Freundin.

Charlie: Ich versuch mir grad vorzustellen, wie verwirrend diese Passage erst für Machos sein muss, die ihre Freundin als „ihre Eule“ bezeichnen.

Snape: Ich kann es nicht länger ignorieren. Wir scheinen es hier mit einem wenig bekannten Zweig der McGonagall-Familie zu tun zu haben, denn...ich habe noch nie von MinVERA McGonagall gehört. Und da dieser Name schon die ganze Zeit so geschrieben wird, ist es schwer zu glauben, dass es sich hier um einen Tippfehler handelt.

Anotsu: Vielleicht versucht sie nur Copyright-Problemen aus dem Weg zu gehen. Wunder dich nicht, wenn du demnächst Servus Snape heißt.

Lucius: Was wäre ich denn dann? Lucifer?

Anotsu: Nein, du bist dann Lu-Tse....aber glaub ja nicht, dass ich dir dann meinen Besen überlass!

Lucius: Hä?!

Charlie: Und was wäre ich?

Snape: Keine Sorge. Dein Name bleibt unverändert, da dich sowieso niemand kennt, geschweige denn in Fanfictions einbaut.

Charlie: *grummel*

Sie war nach Albus immer die erste Lehrerin in Hogwarts.

Snape: HA-HA!

Anotsu: Was amüsiert dich so?

Snape: Die Andeutung in diesem Satz, dass Albus eine Lehrerin ist.

Charlie: Ich finde die purpurnen Roben die er immer anhat sind schon ein Wink mit dem Zaunpfahl.

Anotsu: Er und Grindelwald sind und bleiben einfach die einzig legitimen Shonen-Ai Charaktere in Harry Potter.

Charlie: ...IN Harry Potter...

Anotsu: Oh Gott, denk bitte nicht weiter über diese Formulierung nach!

"Mark kommt doch.

Snape: AAAH! Er ist wieder da! Dieser verdammte Mark Kiss! Warte Freundin! Wenn ich dich einmal in der Schule erwische, werde ich dir so viel Strafarbeiten aufbrummen, dass wir Filch das Jahr freigeben können!!!

Anotsu: Beruhige dich Sev. Ich glaube kaum, dass dieser Kerl wirklich existiert, geschweige denn, dass er in dieser Fanfic auftaucht. Es muss sich hier um einen anderen Mark handeln...auch wenn ich keine Ahnung habe wer er ist, und was er dort tut.

Auserdem werden die Tage sehr interessant. Du musst doch noch deine Sachen einkaufen für Hogwarts." Minvera lächelt. "Hmm ich freu mich meinen Onkel mal wieder zu sehen.

Anotsu: Siehst du...Mark ist ihr Onkel...auch wenn der Name auch sehr un-McGonagall-isch ist.

Lucius: Vielleicht ist es ja die Kurzform für Markus Ambrosius McGonagall...oder so ähnlich.

Charlie: Cool. Je nachdem, ob wir Professor McGonagall dann Minerva oder wie hier, MinVERA nennen, wäre ihr Spitzname also entweder Vera oder...Mine...Oh mein Gott! Hermine...Minerva...Herminerva! *sich über den eigenen Witz kaputt lacht, während der Rest mäßig begeistert in seine Richtung schaut*

Snape: So wie sie mir in Hogwarts immer auf den Keks geht, würde ich sie eher NERVa nennen. Wie kann man nur so besessen davon sein, das eigene Ego darauf aufzubauen, dass man die Schüler dazu benutzt einen Kollegen im Quidditch zu besiegen *kopfschüttel*

- Ein paar Jahre zuvor bei einer Lehrerkonferenz in Hogwarts -

Dumbledore: Kommen wir zum nächsten Punkt auf der Tagesordnung. Severus, was willst du wegen den Bannern im Slytherin Gemeinschaftsraum unternehmen, die gerüchteweise aufgrund einer wilden, außer Kontrolle geratenen Siegesfeier wegen des Quidditch-Finales Brandlöcher und verdächtig nach Met riechende Flecken aufweisen?

Snape: Zu erst mal möchte ich –*hust*QUIDDITCH CHAMP*hust*- verzeihung, möchte ich sagen, dass es absolut keine Beweise – *hust*GRYFFINDOR STINKT*hust* – pardon, wollte sagen dass es keine Beweise für solch eine Feier gibt. Ferner weise ich die Anschuldigungen - *hust*BESTER HAUSLEHRER EVER*hust*- von mir, dass ich an dieser Feier teilgenommen haben soll....*hust* SLYTHERIN RULES*hust*

McGonagall: *mit verkniiffener Miene und verkrampften Fäusten dasitzt und Severus einen Todesblick zuwirft*

Dumbledore:Ja, das ist ja alles schön und gut, aber Severus...musst du dieses Ding überall mit rumschleppen?

Snape *In McGonagalls Richtung gewandt sitzt und den Quidditch Pokal poliert*: Was? Das hier? *Pokal hoch- und dann direkt vor Minervas Gesicht hält* Den hab ich doch jetzt wirklich nicht so oft dabei.

- Flashback Ende –

Snape: Ehrlich. Das nenn ich mal niedriges Selbstwertgefühl.

Hogwarts, ich komm nach Gryffendor, darann glaub ich ganz

fest." Minvera lächelt. Ja Rubinia ergentze sie. Sie war das gegenteile von ihr.

Snape: Jung und schön?

Charlie: Wie kommts eigentlich, dass du so ne Aversion gegen Professor McGonagall hast? Das kann doch nicht einfach nur davon kommen, dass ihr Hauslehrer von gegensätzlichen Häusern seid.

Lucius: Sie hat ihm mal ein O- in Verwandlung gegeben.

Anotsu: Was war die Aufgabe?

Lucius: Kleine Statuen sprechen zu lassen.

Charlie: Und was ist schief gegangen?

Lucius: Was glaubt ihr mit welchem Zauber er den Riddel zum Sprechen gebracht hat...

C+A:

Snape: Ich finde es immer noch ungeheuerlich, dass sie mir Punktabzug dafür gegeben hat, wie die Statue sie genannt hat. Sie hat perfekt gesprochen, also hätte ich eine volle Punktzahl verdient! Ha! Aber dafür hab ich mich gerächt.

Anotsu: Wie das?

Snape: Ich hab durchbekommen, dass der Riddel seit neuestem die Quidditch-Spiele kommentieren darf.

- vor ein paar Wochen auf dem Quidditch-Feld -

Stimme aus dem Lautsprecher: Die Brillenschlange und die Reisfresserin haben den Schnatz gesehe-BEWEGT ENDLICH EURE FETTEN ÄRSCHEN VERDAMMT, sonst sitzen wir noch morgen früh hier!! Woah, Davis mit dem Quaffle auf dem Weg zum To-FOUL!!! FOOUUUUUUUUUUUUUL!!!! DU DRECKIGER HUR-

- zurück in der Gegenwart im MSTing-Zimmer -

Lucius:wow...das heißt, der Kommentar für Hogwarts Quidditch-Spiele hört sich jetzt genauso an, als würde man mit Narcissa im Stadion sitzen.

Beim Essen unterhielten sich die beiden über Hogwarts. "Hmm was gibts denn für Lehrer auser dich Mam?"

Anotsu: Mich hat den Gefühl der Fanfiction will mir provozieren.

Charlie: Prophezeien heißt dem!

Börek: Hö! Is copyright!

"Tja, ich bin ja Verwandlungslehrer, dann gibts noch Severus Snape Zaubetränkelehrer, Filius Flitwick der Zauberkunstlehrer und Pomona Sprout die Kräuterkundelehrerin. So das waren die Hauslehrer. Es gibt noch Verteidigung gegen die Dunkeln Künste was Quirinus Quirrell unterrichte, naja dann noch den Lehrer für Geschichte der Zauberei....."Plötzlich sah Rubinia die Eule an.

Anotsu: Hmm abgesehen davon, dass die Autorin hier wohl zu viel Kaffee intus hatte, wenn ich mir die Tippfehler/Buchstabenverschiebungen so ansehe, fällt auf, dass Rubinia offenbar eine sehr kurze Aufmerksamkeitsspanne hat.

Snape: Na toll, solche Schüler kenn ich zur Genüge. Sie sieht eine Eule, und schon folgt sie nicht mehr dem Unterricht. Das ist mit Potter genauso. Obwohl die Zubereitung des jeweiligen Tranks dick und fett vorne an der Tafel steht, lässt er sich völlig

ablenken, sobald ich oder der Riddel ihn ein bisschen beleidigen.

Charlie: Denk bei deiner Kritik daran Sev: Wir reden hier von deiner Tochter.

Snape: Selbst wenn, ich bin nun wirklich niemand der dafür bekannt ist, jemanden zu bevorzugen....

Grille: *zirp* *zirp*

Lucius: Da! Das war ein perfekter Einsatz für die Grille. Sehr gut gemacht!

Anotsu: Wen...lobst du damit eigentlich?

Lucius: Na die...Grille...oder etwa nicht? Wo kommt dieses Geräusch eigentlich her?

Alle: ...*sich unsicher umsehen*

Anotsu *das Loch hinter dem Sofa sieht*: Wo steckt eigentlich Cthulhu?

Snape: So wie ich den kenne, ist er schlafen gegangen.

Anotsu: Einfach so? Nach der ganzen „fast in die Luft flieg“-Action die hier am Ende des letzten MSTings abging?

Snape: Yup. Das ist so sein Ding. Erst geht richtig die Post ab und dann wird er müde und geht für ein paar Stunden oder auch ein paar Äonen schlafen...je nachdem wie er sich gerade fühlt.

Anotsu: Hmm...das heißt, er scheidet wohl als Geräusch-Quelle aus...hätte mich auch gewundert.

"Zolly, du musst den

Tagesprofhten weiter austragen. Warte ich hol eben dein Gold." Zolly gab einen Ton von sich, Rubinia hatte sie auf den Tisch gesetzt. Und ging zum Kamin.

Charlie: Die verstecken ihr Gold im Kamin? Also auf die Idee sind Mum und Dad noch nicht gekommen.

Anotsu: Aus gutem Grund. Was, wenn ihr mal Flohpulver benutzt, und die Kohle aus versehen mit verschwindet...oder irgendjemand euch anruft, die Kohle sieht, und sie einfach mitnimmt?

Lucius: Ihr habt Gold das ihr verstecken könnt?

Charlie: Ja, denn im Gegensatz zu dir, arbeitet mein Vater wenn er im Ministerium ist.

Lucius: Du tust gerade so, als wäre das Pflegen von gesellschaftlichen Beziehungen keine Arbeit.

Anotsu: Ich frage mich, was die Eule für einen Ton von sich gibt...irgendwie hab ich ein kurzes Alarmsignal im Kopf, und über ihrem Kopf erscheint ein Ausrufezeichen...

"Huch Albus, was machst du denn hier?"

Anotsu: Das möchte ich jetzt aber auch mal wissen! Wo kommt der auf einmal her? Hing der die ganze Zeit im Kamin und hat einen auf Voyeur gemacht?

Snape: Du würdest nicht glauben, womit der alte Sack sich manchmal die Zeit vertreibt *sigh*

Charlie: Oder er ist wirklich hinter Minervas Kohle her.

"Rubinia ich möcht deine Mutter

sprechen." "Ja sofort." Rubinia nahm schnell einen kleinen Beutel und ging wieder in die Küche. "Albus sitz im Kaminfeuer."meinte Rubinia ruhig und zählte das Gold für Zolly ab.

Anotsu: Dieser letzte Satz lässt wirklich merkwürdige Bilder in meinem Kopf

entstehen.

Charlie: Wo bleibt dann dein Kopfkino?

Anotsu: Merkwürdige Bilder sind nicht gleich merkwürdige BEWEGTE Bilder. Wenn meine Kopf-Standbilder genauso lebhaft wären wie mein Kopfkino, hätte ich nicht immer solche Probleme damit mir Fanarts auszudenken bzw. diese dann auch zu zeichnen.

Charlie: Dann hört sich das nach Publikumsinteraktion an: Fanarts zum Thema „Albus sitzt im Kaminfeuer“.

Anotsu: Ach nee, da müsste ich nur meine hart ersparten Karotaler als Belohnung anbieten.

Charlie: Geizhals! *Bleistift und Radiergummi wieder wegpackt*

**"Albus im Kamin?" "Wir sehen uns morgen, Zolly."
Die kleine Eule schoss aus dem Fenster. "Ja Mam. Er sitzt im Feuer."**

Snape: Hört sich immer noch nicht angenehmer an.

Lucius: Vielleicht will er sich ja nur dran aufwärmen...

Grindelwald *zur Tür reinkommt*: Ich fand ja schon immer, dass Albus...einen heißen Hintern hat!

SFX: Budumm-Dish!

Anotsu: Wenn du nicht willst, dass ich dir dieses Schlagzeug um die Ohren prügeln, dann verpiss dich sofort!

Grindelwald *mit schelmischem Grinsen*: Na-na, wer wird den gleich böse werden. Davon bekommt man nur Falten. Meine Arbeit ist sowieso getan. *überheblich lachend wieder geht*

Charlie: Warum warst du eigentlich so sauer auf ihn? War der Witz unter deinem Niveau?

Snape: Nein, er hat sich nur darüber geärgert, dass er ihn nicht zuerst gemacht hat.

Anotsu: *grummelbrummel* blöder sexy Grindelwald *grummelbrummel*

**Leicht
genervt nahm Rubinia ihre Mam an der Hand und zog sie ins Wohnzimmer. "Oh Albus, morgen."**

Snape: So eine Überraschung aber auch, nachdem ihre Tochter ihr mehrfach gesagt hat, dass Albus im Kamin wartet. Ich weiß, wir haben uns grade noch über die Formulierung ein wenig lustig gemacht, aber es hätte McGonagall als Hexe sofort klar sein müssen, dass Rubinia einen Kontakt durch das Floh-Netzwerk meint. Warum ist sie so überrascht ihn zu sehen?

Charlie: Vielleicht ist deine Tochter eine notorische Lügnerin?

Anotsu: Ist aber nicht gut. Seit Pinocchio wissen wir doch dass man vom Lügen eine lange Nase bekommt. Sie will doch nicht mal aussehen wie ihr Va-

Snape: Riddel.

Anotsu: OOooooooooofffhhhh *sich vor Schmerz krümmt*

Snape: Siehst du, nach langem und gründlichem Nachdenken ist mir klar geworden, dass du zwar jederzeit jeden von uns mit dem MSTing-Symbol bestrafen kannst wenn wir nicht mitkommentieren, aber dass WENN wir mitkommentieren, ein gezielter Schlag in die unteren Regionen durch den Riddel ein nicht zu verachtendes Mittel ist

um gleiche Bedingungen zu schaffen.

Anotsu: *keuch* mhhhhh

Charlie: Wie kannst du nur so grausam sein und ein unschuldiges Wesen zu so einer brutalen Bestie abrichten...Oooooooooofffhhhh *selbe Haltung wie Anotsu einnimmt*

Snape: Tut mir sehr leid Charles, aber ich richte den Riddel nicht ab, ich suche nur Möglichkeiten für ihn, seine Aggressionen in kleinen Dosen abzubauen.

Riddel: *seine sadistisch-unschuldigen Plüschaugen auf Lucius richtet*

Lucius *schnell die Beine kreuzt*

Snape: Nein, Riddel, das ist erstmal wieder genug. Du musst lernen dich zu zügeln.

Riddel: Ach verdammt *frustriert Charlie noch einen Tritt versetzt und sich wieder zu Sev setzt*

"Morgen Minvera." "Was möchtest du denn." "Minvera.... Rubinia lässt du uns allein bitte." Rubinia blickte kurz zu ihrer Mutter bevor sie sich umdreht und in die Küche ging. "Also Minvera. Ich muss wissen wie wir das in Hogwarts machen wegen Severus."

Charlie: *sich von seinen Schmerzen erholt hat* Aha! Wird also doch mal was gegen dich unternommen, nachdem sich schon viele Schüler über deine Bevorzugung von Slytherin beschwert haben. Die Lehrer reagieren endlich mal auf die Worte der Schüler.

Snape: Pah, wahrscheinlich reden die beiden endlich mal über meine verdiente Gehaltserhöhung.

"Ja Albus, ich hab lange darüber nachgedacht. Sie würd meinen Nachnamen behalten." Albus nickte nur und beide sprachen leise über den Stein der Weisen und Sachen die Hogwarts betrafen, danach verabschiedet sich Albus von Minvera und liss Rubinia Grüße ausrichten.

Anotsu *sich auch wieder erholt hat*: Aha, also haben wir hier wenigstens jetzt die Bestätigung zu welcher Zeit die Geschichte spielt. Ich bin gespannt wie und ob das später in die Hauptgeschichte einfließt.

Charlie: Ich glaube Rubinia hätte auch nicht schlecht gestaunt, wenn sie in Hogwarts plötzlich mit Snape angesprochen wird, statt mit McGonagall.

"Albus bestellt dir Grüße." Rubinia blickte ihr kurz in die Augen. "Bestell sie mal zurück sobald du auf Hogwarts bist, bitte?" "Ja werd ich machen." Obwohl es erst 9 Uhr in der früh war, fühlte sich Minvera wie durch eine Presse gezogen.

Charlie: Durch eine Presse?

Anotsu: Da bin ich aber platt.

Lucius: Ach ihr habt ja keine Ahnung wie das ist, so als High Society-Mitglied. Wenn die Presse über einen herzieht, dann ist das schon eine nervige Angelegenheit.

Anotsu: Stimmen die Gerüchte über dich denn nicht meistens?

Lucius: Üble Nachrede! Irgendein Klatschblatt hat sogar mal das Gerücht in die Welt gesetzt, ich würde Narcissa verlassen wollen, um was mit Sev anzufangen. Kannst du dir so einen Unsinn vorstellen?

Snape: So ein Schwachsinn!

Lucius: Meine Rede! So attraktiv du auch sein magst, aber ich würde doch nie Narcissa betrügen!

Snape:

Lucius: Was ist? Außerdem bist du ein Halbblut. Was würden die Leute sagen?

Snape: Riddel!

Lucius: Oooooooooouffhhhhh

" Wo bleibt eigentlich Nori?" Nori war die Schleiereule von Minvera.

Anotsu: Eigentlich sind Nori die leckeren Blätter die man ums Sushi oder um Reisbällchen wickelt...da fällt mir ein, ich hab neulich erst Reisbällchen mit Geflügel gegessen...

"Gute Frage. Nächste bitte." Beide lachten.

Anotsu: Liebt ihr sie auch? Diese Szenen, die es in allen Medien gibt, in denen Charaktere über Witze lachen, die nicht witzig waren und es aber unglaublich natürlich rüberkommen soll?

Charlie: Du meinst die, die dann einfach nur unnatürlich wirken, und im realen Leben ein unbehagliches Schweigen nach sich ziehen würden?

Anotsu *lacht*: Ja, genau die! Oh Charlie du bist mir schon einer *lacht*

Charlie *lacht nervös mit*

Lucius: ...

Snape: ...

Anotsu: ...

Charlie: ...

Riddel: ...

Anotsu: *räusper*...ähm...

„...“ *zur Tür reinschaut*: Hat mich jemand geruf-

Anotsu *Punkt-Punkt-Punkt den Broom of Doom an den Kopf wirft*: Hach, es ist so herrlich befreiend, wenn ein Außenstehender ein unbehagliches Schweigen bricht und einem damit die Arbeit abnimmt.

Als Nori rein selgelte und auf dem Tisch landtet und einem Brief vor Minvera liegen liss. Minvera war jetzt kompelt am Ende als sie die Handschrift von Severus erkannte.

Anotsu: Was hast du der Armen denn geschrieben, dass sie so am Ende ist?

Lucius: Das hat mit seiner Handschrift zu tun.

Anotsu: Höh?

- Im Gryffindor-Gemeinschaftsraum -

Harry *sich mit schmerzverzerrter Miene an die Stirn greift*: Aaargh!

Hermine: Hey, Harry was hast du? Etwa wieder deine Narbe? Greift uns Du weißt schon wer an?

Harry: Aarghh! Nein es ist diese Handschrift! *mit einer Geste auf das vor ihm liegende Buch weist*

Hermine: Das ist doch das Tränkebuch des Halbblut Prinzen...aber was ist das denn für ein Miniaturgekrakel? Wer zum Kuckuck schreibt denn so klein und unleserlich?

Das tut ja in den Augen weh beim Versuch das zu lesen...

Harry: Das ist es ja. Ich hab schon höllische Kopfschmerzen. Wenn das so weitergeht, brauch ich bald ne neue Brille.

- zurück im MSTing-Zimmer -

Snape: Pfft, ihr übertreibt. Ich kann meine Schrift sehr gut entziffern. Außerdem musste ich mir eine kleine Schrift angewöhnen, damit während der Schulzeit keiner bei mir abschreibt.

In dem Brief

stand :

An Minvera McGonagall

Wie gehts dir?

Snape: Als ob mich das jemals interessiert hätte.

Wann gehts du nach Hogwarts??

Snape: Wahrscheinlich dann, wenn alle anderen Lehrer auch zum Dienst antreten sollen. Und ich benutze niemals mehrere Satzzeichen hintereinander!!!

Und wie gehts ihr?

Zeigt sie Anzeichen?

Mit Grüßen Severus Snape

Anotsu: Was für Anzeichen sollte deine Tochter denn zeigen?

Snape: Anzeichen überdurchschnittlicher Intelligenz?

Lucius: Erste Anzeichen der Pubertät?

Charlie: Wie ein stetig wachsender-

Snape: Ähem!

Charlie: ...Zinken!

Snape: Riddel.

Riddel *sich auf Charlie stürzt und eine wilde Keilerei mit ihm anfängt*

Lucius: Sollten wir nicht einschreiten?

Anotsu: Neee, warten wir noch einen Absatz, dann erledigt sich das off-screen.

Minvera holtte schnell ein Zettel zum schreiben.

An Severus Snape

Mir gehts gut und dir so.

Anotsu: Hochgeistige Briefkorrespondenz zwischen zwei Akademikern.

Lucius: Sie hat vergessen zu schreiben wie schön das Wetter ist.

In zwei Tagen werde ich nach Hogwarts aufbrechen.

Ihr gehts gut.

Und nein sie zeigt keine Anzeichen.

Mit Grüßen Minvera McGonagall

Snape: Ich weiß nicht, was es mit diesem ständigen „nach Hogwarts aufbrechen“ auf

sich hat, so als ob das eine lange und anstrengende Reise wäre. Man packt sich seinen Koffer, appariert nach Hogsmeade, und nimmt von da aus entweder die Thestralkutsche oder geht zu Fuß.

Charlie: Komisch. Ron hat damals erzählt, Remus wäre im Hogwarts-Express mitgefahren. Warum ist der nicht appariert?

Snape: Weil er ein fauler Schnarchsack ist.

Anotsu: Ich bin immer noch gespannt, was für Anzeichen das sein sollen. Erwartest du, dass deine Tochter spontan Lust auf Menschenfleisch bekommt, oder im Schlaf 30cm über der Bettdecke schwebt?

PS: Hör doch mal bitte auf jeden Monat einen Brief zu schreiben.

Anotsu: Du bist also ein Mailbox Spammer, Sev?

Lucius: Ach DU bist das immer, der ständig Eulen an alle Todesser schickt, die irgendwelche Werbungen für Potenzmittel anbieten?

Snape: Du wärst überrascht was ich bei meinen Zaubertrankstudien alles für Entdeckungen gemacht hab. Und vor allem...wie lukrativ dieser kleine Nebenjob ist.

Minvera gab Nori den Brief und Nori flog aus dem Fenster. Ein normaler Tag war das für die beiden. Auch wenn nicht jeden Tag Albus im Feuer erscheint und Severus Briefe schreibt.

Anotsu: Also war es KEIN normaler Tag für die beiden.

"So ich sollte mal meine Sachen packen." Minvera standt auf und ging die Treppe hoch. Rubinia im Schlepptau. Den ganzen Tag machten beide nicht viel.

Snape: Ja, von der Sorte kenn ich auch einen *zu Anotsu rüberschickt*

Anotsu: Hey, immerhin MSTe ich grade, oder?

Am Abend

Ein Knall haltet durch das Haus. Rubinia die in der Küche war schrie auf. Minvera lief so schnell sie könnte in die Küche und sah ihrem kleinen Bruder ins Gesicht.

Anotsu: Warum hört sich „Geschicht“ immer so unanständig an?

Snape: Weil dein Verstand seit Jahren Urlaub in der Kanalisation macht.

Lucius: Ich finde es unglaublich unhöflich wenn Leute einfach so ins Haus reinapparieren. Zumindest wenn es nicht ihr eigenes ist. Wir Zauberer bauen nicht zum Spaß immer noch Türen in unsere Häuser.

"Mark jag mir doch keinen Angst ein." Rubinia lachte. "Mam, wir wollten dir extra einen Schrecken einjagen." Alle drei lachten.

Anotsu: Mein Verdacht erhärtet sich, dass diese drei ein Opfer des Jokers geworden sind. Sie können nicht mehr aufhören zu lachen.

Snape: Ich hasse diese fröhliche Familie.

Charlie: Sie sich untereinander offenbar auch. Oder wie erklärst du dir, dass Rubinia

mit Absicht ihre 70jährige Mutter einem Schockmoment ausgesetzt hat, der in ihrem Alter durchaus in einem fatalen Herzinfarkt hätte enden können? Und dass sich deren Bruder auch noch für eine solche Schandtat bereit erklärt.

Der Abend der Abreise

Anotsu: Na wenigstens war die Autorin hier freundlich genug, die völlig frei stehende Zeitangabe nicht noch mit irgendwelchen Zeichen zu umrahmen.

Lucius: Du meinst, so wie du das immer tust?

Anotsu: Harte MSTings verlangen nach harten Maßnahmen.

Lucius: Das macht überhaupt keinen Sinn!

Anotsu: Hey! Ich bin eben durch einen Riss im Raum-Zeit-Kontinuum aufgetaucht, nachdem ich dem Willen der Literatur geholfen hab seine Macht zurück zu erlangen indem ich mit einer Co-Autorin, mehreren Vampiren und nur mit einem unnatürlich zerstörerischem Besen bewaffnet eine Twilight Fanfiction ge-MST-ed hab. Und das alles hab ich auf mich genommen, um euch vor der in der Zeit eingefrorenen Zerstörung dieses Zimmers zu bewahren, welche ich durch die Benutzung eines Slytherin-Schülers als menschlichen Baseballschlägers zur Abwehr eines mutierten Ent-Busches selbst verursacht habe. Also erzähl du mir nichts drüber was „Sinn“ macht und was nicht!

Charlie: Wow...jetzt wo du es so sagst, hört sich das echt merkwürdig an...vor allem fällt mir auf wie lange ich schon nicht mehr daheim war. Geschweige denn auf der Arbeit. Apropos: Sev, wer übernimmt eigentlich während deiner Abwesenheit die Vertretung deines Unterrichts?

Snape: Ich bin sicher die haben eine qualifizierte Aushilfe gefunden...

- Derweil im Zauberkundeunterricht –

Schüler: Ähm...Professor...sind Sie SICHER, dass dieser Zaubertrank so viele leicht entzündliche Chemikalien enthalten sollte?

Professor Peeves: Aber natürlich! Tu gefälligst, was dein Lehrer dir sagt!

- Zurück im MSTing Zimmer –

Lucius: Da! Du hast es schon wieder gemacht!

Anotsu: Ich hab keine Ahnung wovon du redest.

Minvera stand an der Tür und hatte Rubinia im Arm. Auch Mark stand da und wollte seine große Schwester in den Arm nehmen. "Mark du gehst mit ihr in die Winkelgasse." "Minvera ich krümmer mich schon länger um sie." Er lächelt sich an.

Charlie: „Er lächelt SICH an.“ Also ist McGonagalls Bruder in Wirklichkeit Gilderoy Lockheart.

Snape: Kein Wunder, dass sie den verschwiegen hat!

Anotsu: Er „krümmert“ sich um sie. Ich finde, das ist eine gute Beschreibung dafür, wenn man sich den Buckel für jemanden krumm schuftet.

Lucius: Und woher willst ausgerechnet du wissen, wie es ist viel zu ackern?

Anotsu: Willst du mir sagen du wüsstest es, weil du anderen dabei zusiehst?

Charlie: Touché!

Anotsu: Vielleicht bedeutet es auch nur, dass er sich um sie „krümmen“ will...was wiederum sehr bedenkliche Vorgänge in der Familie McGonagall andeuten könnte...

"ja schon aber...." Mark unterbrach sie. "Minvera, ich krümme mich seit 10 Jahren um sie wenn du nicht da bist. Also geh sonst kommst du zu spät."

Anotsu: Und jetzt hört es sich noch viel ekliger an als noch vor einer Minute...er „krümmt“ sich also schon seit 10 Jahren um sie, wenn ihre Mutter nicht da ist...

Charlie: Ewww...kein Wunder, dass er so erpicht darauf ist, dass Minerva endlich das Haus verlässt.

Lucius: Ich wunder mich nur, dass er das so offen vor seiner Schwester zugibt.

Snape: Bei eurer Fantasie krümmt sich mir eher der Magen.

Minvera

wollt noch was sagen aber Mark hatte die Tür schon geschlossen. Mit einem Lächeln auf den Lippen brach sie nach Hogwarts auf.

Snape: Ganz schön unverschämt von Gildemark seiner Schwester so die Tür vor der Nase zuzuschlagen.

Charlie: Sagt der Typ, dessen Fanfic-Doppelgänger im letzten Kapitel noch seiner Freundin die Tür aus den Angeln gehobelt hat.

Fünf Tag sind seit der Abreise von Minvera vergangen.

Snape: Ich hoffe sie hat nicht die vollen fünf Tage zum apparieren gebraucht. Das würde meine Meinung über ihre Fähigkeiten doch enorm senken.

Sie saß in ihrem Arbeitszimmer über den Briefen für die Schüler. Gerade hatte sie die Briefe für die erst Klässer magisch vermehrt und ein paar Namen eingefügt als Albus Dumbledore gefolgt vom ziemlich wütenden Severus Snape ins Zimmer trat.

Lucius: Magische Vermehrung? Ich dachte immer Hogwarts würde der Natur ihren Lauf lassen bei der Briefzucht...

Anotsu: MOMENT! MOMENT! McGonagall benutzt für die ganzen Briefe einfach nur Copy & Paste, und ändert dann die Namen? Wie zum Kuckuck haben dann die Briefe an Harry funktioniert, die jedes Mal detailliert auf seinen derzeitigen Aufenthaltsort eingegangen sind?

Snape: Oh die Umschläge bastelt und beschriftet Dumbledore für jeden Schüler von Hand. Der eigentliche Papierkram bleibt an der stellvertretenden Schulleiterin hängen.

Charlie: Du bist nicht wütend genug.

Snape: Was?

Charlie: Du bist nicht wütend genug! Da steht du wärest ziemlich wütend.

Snape: Ich werde nicht mehr wütend. Ich habe den Riddel um für mich wütend zu werden.

Riddel: *lässt die Fäuste knacken, was aufgrund des Plüschs leider keinen Knack-Soundeffekt erzeugt*

Erst jetzt sah sie auf. "Albus, Severus, hallo.

Albus Severus Potter *zur Tür reinschaut*: Hat mich jemand gerufen?

Anotsu: Falsche Zeit. Verschwinde *nur Gestikuliert, da er den Besen geworfen hat und der noch immer mitten im Zimmer liegt*

Lucius: Willst du uns allen Ernstes weiß machen, dass hier im MSTing-Zimmer eine normale Zeitlinie besteht?

Anotsu: Ich versuche zumindest den Anschein zu erwecken. Konzentrier dich lieber auf die Fanfic. Unsere 4th Wall ist sowieso schon dünn genug, auch ohne deine spitzfindigen Bemerkungen.

Womit kann ich

helfen?" "MINVERA DU KANNST MIR DOCH IHREN UMGANG NICHT ENTZIEHEN....." Albus

hob die Hand und liss ihn verstummen. "Severus beruhige dich. Sie kann dir doch garnicht den Umgang entziehen, sie würd,ach was sag ich, sie muss in den Zuabertränke unterrichtet." "Auserdem Severus werd ich sie dir nicht wegnehmen.

Anotsu: Ich habs mir vorhin ja schon mal gedacht, aber DAS wäre mal ein Fall für eine dieser RTL-Gerichtssendungen. Sorgerechtsstreit zwischen Minerva McGonagall und Severus Snape.

Snape: Lucius, sollte es je zu solch einem Fall kommen, baue ich darauf, dass du als Zeuge für mich aussagen wirst, und dem Gericht erklärst was für ein guter Vater ich wäre.

Lucius: Nicht, dass ich dir nicht helfen wollen würde, aber auf welchen Tatsachen soll diese Behauptung denn bestehen? Weißt du noch, als wir dich damals als Babysitter für Draco engagiert haben?

Snape: Er war doch gesund und munter als ihr wiederkamt, oder?

Lucius: Du hast ihm einen so starken Schlaftrunk eingeflößt, dass ich zuerst dachte er wäre tot!

Snape: Nun mal langsam. Du sprichst mit einem Fachmann. Der Trank hat seine Körperfunktionen auf ein absolutes Minimum reduziert ohne ihn zu töten. In dem Zustand hat er locker ein paar zusätzliche Jahre gewonnen. Du solltest mir eher dankbar sein.

Sie ist nicht bereit dafür um dies zu erfahren. Vielleicht im dritten Jahr aber nicht jetzt."

Snape: Na toll! Den gleichen Mist hat Dumbledore immer erzählt wenn's um die Frage ging, wann er Potter von der Prophezeiung erzählt. Und jedes Jahr hat er's wieder hinausgeschoben. In dem Tempo erfährt meine Tochter erst von mir, wenn sie es durch Zufall herausfindet. Und ich bin dann der böse Rabenvater, der sich nicht um sie gekümmert hat.

Lucius: Du meinst anstelle des bösen Rabenvaters, der sie unter Drogen setzt damit sie schläft!

Snape: Wie lange willst du noch drauf rumreiten?

Bei diesen Worten wirkte Minvera alt. Sie dachte an die letzten Tage zurück, sie veränderte sich.

Anotsu: Denn sie hatte sich versehentlich zusammen mit einer Fliege appariert...bald

wird sie anfangen ihre Zähne zu verlieren, nur noch flüssige Nahrung zu sich nehmen, und die Wände hochkrabbeln.

Snape: Ich bin davon überzeugt, dass Ersteres schon längst passiert ist, und zwar ohne mysteriöse Umstände.

Das Gespräch zwischen den drei ging noch weiter aber nach 1 Stunde ging Severus immer noch Wütend aus dem Zimmer.

Snape: Natürlich bin ich wütend über eine 60Minuten Diskussion, deren Inhalt so uninteressant war, dass die ganze Unterhaltung in einem Absatz abgehakt wurde.

Anotsu: Sei lieber froher drüber, dass das Kapitel geschafft ist.

Lucius: Hat ja auch nur wieder ein halbes Jahr gedauert.